



**Datenschutzrelevante Hinweise**  
**nach Art. 12 - 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**  
**zur Verarbeitung personenbezogener Daten zur Meldung von Veranstaltungen**  
**gem. § 3 Abs. 2 S.1. und 2 Corona-Pandemie-Verordnung**

**1. Verantwortliche für die Datenverarbeitung**

Gemeinde Eppelborn, vertreten durch Bürgermeister Dr. Andreas Feld  
Rathausstraße 27  
66571 Eppelborn

**2. Kontaktdaten der / des Datenschutzbeauftragten**

Unser behördlicher Datenschutzbeauftragter:  
Herr Michael Schorr, Tel. 06881/969-232  
E-Mail: [datenschutz@eppelborn.de](mailto:datenschutz@eppelborn.de)

**3. Zwecke und Rechtsgrundlage nach Art. 6 Abs. 1c und 1e DSGVO:**

Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Eindämmung der Corona-Pandemie sowie beim Eintritt des Falls einer Infektion mit dem Corona-/COVID-19-Virus dann zu dem Zweck, Infektionsketten nachverfolgen zu können.

Die Berechtigung zur Datenerhebung erfolgt auf Grundlage der Erfüllung von Aufgaben im öffentlichen Interesse bzw. zur Ausübung öffentlicher Gewalt gem. Art. 6 Abs. 1 e DSGVO in Verbindung mit § 3 Abs. 2 S. 1+2 Verordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie.

**4. Herkunft der Daten und Datenkategorien:**

Angaben der Kontaktpersonen für Veranstaltungen im Sinne des § 3 Abs. 2 S. 1+2 Verordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie : Name, Vorname, Telefon, alternativ E-Mail sowie den Veranstaltungsdaten.

**5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern:**

Ortspolizeibehörde der Gemeinde Eppelborn bzw. das zuständige Gesundheitsamt.

**6. Übermittlung in Drittstaaten:**

Eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittstaaten außerhalb der EU findet nicht statt.

**7. Dauer der Speicherung:**

Ihr o.g. Daten werden aufgrund des derzeit bekannten Inkubationszeitraums bis zu 4 Wochen aufbewahrt. Ihre diesbezüglichen Daten werden darüber hinaus weder in elektronischer noch sonstigen Form gespeichert. **Im Infektionsfall** werden die Daten bis zur Erfüllung des erforderlichen Zwecks entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen gespeichert.

**8. Rechte der Betroffenen:**

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 21 DSGVO zu:

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung nach Ablauf der Speicherfrist, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit.

**9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:**

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Dazu können Sie sich an das Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland (UDZ), Fritz-Dobisch-Str. 12, 66111 Saarbrücken wenden.